

Dr. ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.498.865

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)15506/J-NR/2023

Wien, am 05. September 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Philip Kucher, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. Juli 2023 unter der Nr. **15506/J-NR/2023** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Werbe- und PR-Ausgaben der Bundesregierung im 2. Quartal 2023“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Wie hoch waren die Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und Informationskampagnen Ihres Ressorts im 2. Quartal des Kalenderjahres 2023 (Stichtag 30. Juni)?*

Für Öffentlichkeitsarbeit sowie Informationskampagnen wurden im BMJ im zweiten Quartal des Kalenderjahrs 2023 146.244,93 Euro ausgegeben.

Dazu kommen noch Ausgaben in Höhe von 13.884,60 Euro im Bereich des Straf- und Maßnahmenvollzugs im Zusammenhang mit dem Betrieb des Online-Webshops „Jailshop“, der handwerkliche Erzeugnisse von Insass:innen zum Verkauf anbietet und einen Beitrag zur Resozialisierung leistet.

Zu den Fragen 2 und 3:

- 2. Welche Aufträge für Anzeigeschaltungen seitens Ihres Ressorts wurden im 2. Quartal des Kalenderjahres 2023 (Stichtag 30. Juni) in Auftrag gegeben (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Medium, Medieninhaber, Zweck der Schaltung und Kosten)?
 - a. Welche Schaltungen davon erfolgten in „periodischen Medien“ (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Medium, Medieninhaber, Zweck der Schaltung und Kosten)?
 - b. Welche und wie viele Schaltungen davon erfolgten in nicht-periodischen Medien (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Medium, Medieninhaber, Zweck der Schaltung und Kosten)?
 - c. Welche und wie viele Schaltungen davon erfolgten in audiovisuellen Medien (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Medium, Medieninhaber, Zweck der Schaltung und Kosten)?
- 3. Welche Agenturen wurden seitens Ihres Ministeriums im 2. Quartal des Kalenderjahres 2023 (Stichtag 30. Juni) mit Aufträgen im Zusammenhang mit Öffentlichkeitsarbeit betraut?
 - a. Gab es für diese Aufträge eine öffentliche Ausschreibung?
 - i. Wenn ja, in welcher Form?
 - b. Welche Kosten waren damit im Zeitraum im 2. Quartal des Kalenderjahres 2023 (Stichtag 30. Juni) verbunden (bitte um separate Aufgliederung nach Agentur, jeweiliges „Projekt“ und Kosten)?

Zur Online Verkaufsplattform „Jailshop“ des Strafvollzugs wird auf die vorangegangenen Anfragebeantwortungen, zuletzt Nr. 14768-NR/2023 (mit weiteren Verweisen), verwiesen. Hier sind keine Änderungen eingetreten. Für den Anfragezeitraum sind für die Firma Cidcom 7.740 Euro und für Marco Schreuder 6.144,60 Euro angefallen.

Im Übrigen wurden weder Anzeigeschaltungen in Auftrag gegeben noch Agenturen beauftragt.

Zur Frage 4:

- Welche Printprodukte (Broschüren, Magazine, Schautafeln, Poster etc.) veröffentlichte Ihr Ressort im Zeitraum im 2. Quartal des Kalenderjahres 2023 (Stichtag 30. Juni) (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Zweck der Publikation, Gesamtauflage, Distributionskanal und Kosten)?

Es wurden im 2. Quartal des Kalenderjahres 2023 keine neuen Printprodukte herausgegeben.

Folgende Printprodukte wurden in der Druckerei des Bundesministeriums für Justiz im zweiten Quartal 2023 gedruckt:

Projekt	Auflage	Zweck	Distributionskanal
Erwachsenenschutzrecht	1.500 Stück	Informationsbroschüre	Interne Verteilung, Gerichte, Dienststellen
MZ.O – Folder in Prozessbegleitung deutscher Sprache	5.000 Stück	Informationsbroschüre	Interne Verteilung, Gerichte, Dienststellen
Welser Erklärung	500 Stück	Informationsbroschüre	Interne Verteilung, Gerichte, Dienststellen

Durch den Druck in der eigenen Druckerei der Zentralstelle des Bundesministeriums für Justiz fielen keine Kosten für externe Leistungen an.

Zur Frage 5:

- *In wie vielen Medienkooperationen befindet sich Ihr Ministerium insgesamt (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Kooperationszweck, Medium, Medieninhaber, Kosten)?*

Das Bundesministerium für Justiz befindet sich in keiner direkten Medienkooperation.

Zur Frage 6:

- *Welche weiteren Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit sind bereits in Umsetzung bzw. zum Tag der Anfragebeantwortung für das 2. Quartal 2023 geplant (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Zweck, Kostenschätzung, Medien)?*

In Entsprechung des Ministerratsvortrages vom 25. Jänner 2023 ist eine Kampagne zum Thema „Kinderschutz und Kinderrechte“ geplant. Diese soll gemeinsam mit dem Bundeskanzleramt und dem Sozialministerium durchgeführt werden. Dafür sind im Ministerratsvortrag (für alle Ressorts gemeinsam) insgesamt 2 Millionen Euro vorgesehen.

Zur Frage 7:

- *Wie hoch waren die Ausgaben für externe Beratungsleistungen wie Medientrainings, Coachings, PR- & Strategieberatung etc. im 2. Quartal des Kalenderjahres 2023 (Stichtag 30. Juni) (bitte Einzelaufschlüsselung nach beauftragten Unternehmen, Kosten, Zweck und Umfang der Beratungsleistung)?*

Für externe Beratungsleistungen wie Medientrainings, Coachings, PR & Strategieberatungen etc. wurden im zweiten Quartal des Kalenderjahres 2023 folgende Zahlungen geleistet:

Unternehmen	Zweck	Umfang	Kosten
Intimedia Medientraining GmbH	Medien-Einzeltraining für die Leiterin einer Staatsanwaltschaft	Halbtag	3.576 Euro
Intimedia Medientraining GmbH	Online-Medientraining für vier Mitarbeiter:innen der Ständigen Vertretung Österreichs in Brüssel	Halbtag	2.952 Euro
Intimedia Medientraining GmbH	Medientrainings FBM Quartal 1 und Quartal 2	4 Tage	9.792 Euro (Gesamt für Quartal 1 und 2)
SUMME			16.320 Euro

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.